

	Objekt: Faustina (Minor)
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18204221

Beschreibung

Annia Galeria Faustina (Minor), geb. ca. 130 n. Chr. als Tochter des späteren Kaisers Antoninus Pius und der Faustina (Maior). Zunächst verlobt mit L. Verus, dann jedoch 145 n. Chr. verheiratet mit dem späteren Kaiser Marcus Aurelius. 147 n. Chr. zur Augusta erhoben. Gestorben 176 n. Chr., konsekriert (als Diva Augusta Faustina oder Diva Faustina Pia) und im Mausoleum Hadriani beigesetzt. Unter ihren zahlreichen Kindern ist der spätere Kaiser Commodus (L. Aurelius Commodus). - Die häufig in der Münzprägung der Faustina dargestellte Venus erscheint hier in Verbindung mit Mars als Venus Victrix (die Siegreiche). Vorderseite: Drapierte Büste der Faustina minor in der Brustansicht nach r. Rückseite: Venus steht nach r., den Arm von Mars (r.) fassend, der, den Schild im l. Arm haltend, in der Vorderansicht mit dem Kopf nach l. steht. Beiderseits S - C.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.28 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	161-176 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Faustina minor (120-175)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC III Nr. 1680..